

addmanu knowledge

Wissenstransfer additive Fertigung - aktuelle Forschung für die österreichische Wirtschaft

Programm / Ausschreibung	FoKo, Qualifizierungsnetze, Qualifizierungsnetze 2017 4. AS (Themenoffen)	Status	abgeschlossen
Projektstart	01.02.2019	Projektende	31.03.2021
Zeitraum	2019 - 2021	Projektlaufzeit	26 Monate
Keywords	additive Fertigung, neue Materialien, Prozesse, Bauteile, Businessmodelle		

Projektbeschreibung

Die additive Fertigung steht für einen rasanten, innovativen Wandel und hohe Dynamik in der Produktionstechnik und der damit zusammenhängenden Wertschöpfungskette. Dies erfordert eine rasche Weitergabe von gewonnenem Wissen und Erkenntnissen aus der aktuellen Forschung, um so den systematischen Aufbau und die Höherqualifizierung des vorhandenen Forschungs- und Innovationspersonals in den Unternehmen zu stärken. Im Rahmen des Qualifizierungsnetzes „addmanu knowledge“ sollen Themen wie neue Werkstoffe für additive Fertigung, neue Prozesse und Anlagen, neue Methoden in der Bauteilgestaltung und Konstruktion sowie die Umsetzung in neue Geschäftsmodelle und relevante Querschnittsthemen vermittelt werden.

Im Konsortium wirken von Seiten der Lehrenden ausgewiesene österreichische Experten der additiven Fertigung mit. Durch die Beteiligung von einer Vielzahl von Unternehmen mit starker Beteiligung von KMUs gelingt es, den Wissenstransfer zwischen Hochschulen und Unternehmen zu forcieren sowie das aufgebaute Wissen in die Wirtschaft zu tragen, um damit die Innovationskompetenz zu steigern.

Um einen hohen Multiplikator Effekt in der Wissensweitergabe zu erreichen, werden im Ausbildungsprogramm personenzertifizierte Trainer (nach ISO 17024) für additive Fertigung ausgebildet.

Projektkoordinator

- Montanuniversität Leoben

Projektpartner

- CEST Kompetenzzentrum für elektrochemische Oberflächen- technologie GmbH
- Cubicure GmbH
- E. Hawle Armaturenwerke GmbH
- Fachhochschule Technikum Wien
- Faigle Kunststoffe GmbH
- FOTEC Forschungs- und Technologietransfer GmbH
- Fraunhofer Austria Research GmbH

- Imerys Villach GmbH
- JOANNEUM RESEARCH Forschungsgesellschaft mbH
- Kerkoc GmbH
- Laerdal Labs Vienna GmbH
- NOBLE POWDER GmbH
- PRIME Aerostructures GmbH
- Primetals Technologies Austria GmbH
- PROFACTOR GmbH
- RHP-Technology GmbH
- SBI GmbH
- Schiebel Elektronische Geräte GmbH
- Technische Universität Wien Institut für Werkstoffwissenschaft und Werkstofftechnologie
- WIEN ENERGIE GmbH
- Wild Elektronik und Kunststoff GmbH & Co KG
- Wild GmbH